

Friedenskirche Disteln



extra/12



Gemeindebrief
Oktober &
November 2021

Ein Bäumchen pflanzen:
nach Martin Luther sinnvoll,
auch wenn morgen die Welt
unterginge. Also allemal eine
gute Wahl zum 50. Geburts-
tag unserer Kirche. Ende
Oktober gehen wir ans Werk
und greifen zum Spaten...

Evangelische Kirchengemeinde Herten-Disteln
www.friedenskirche-disteln.de

In eigener Sache

Die Corona-Regeln und -Lockerungen halten Politiker und Bürger in Atem. Und sie sorgen auch in der Kirche für Diskussionen. "3G" zum Beispiel, wonach Geimpfte, Genesene und Getestete freien Zugang haben, gilt auch für den Gottesdienst. Vernünftig ist dieses Prinzip wohl. Aber: Ist es auch mit dem einladenden Geist der Kirche vereinbar, der niemanden ausgrenzt, schon gar nicht vom Gottesdienst?

Das Distelner Presbyterium hat darüber intensiv beraten, ist am Ende der Empfehlung der Landeskirche gefolgt und hat sich für "3G" entschieden.

In der Gemeinde findet dies weithin Akzeptanz. Doch ein gewisses Unbehagen bleibt: Eine Kirche ist etwas anderes als ein Museum oder ein Theater. Das Presbyterium hat hier das Hausrecht, aber darf und soll es wirklich am Eingang die Zugangsberechtigung kontrollieren?

Corona bringt manches durcheinander. Doch zum Glück nicht alles: Herbst war und ist Pflanzzeit. Deshalb kommen nun die Bäumchen in die Erde, die an den 50. Geburtstag der Friedenskirche erinnern sollen, den wir im Sommer nur virtuell begehen konnten (siehe Seite 7). Auf dass grünt und blüht und Frucht bringt, was unsere Gemeinde ausmacht! ezn

Kuckucksnest: Neue Lösung nötig

Alles klar, jetzt geht's zügig ans Umsetzen. So konnten wir die Situation um den seit langem geplanten Neubau unseres Kindergartens "Kuckucksnest" noch im Juni zusammenfassen. Heute ist leider wieder alles ganz anders, denn zu unserer Überraschung hat die Stadt die Verabredung über den Grundstückstausch zwischen unserem Familienzentrum und der städtischen Kita "Distelpink" aufgekündigt.

Die Stadt will am vorhandenen Standort Nonnenkamp neu bauen. Wir halten jedoch an unserem Ziel

fest, das Kuckucksnest näher an die Kirche zu rücken. Eine Perspektive bietet dafür das leerstehende

Gemeindehaus. Fachleute prüfen, ob eine neue Kita unter Einbeziehung zumindest von Teilen des über 100 Jahre alten Gebäudes möglich ist. Möglich und finanzierbar, denn der Rahmen, den das Gesetz (KiBiz) dafür steckt, ist denkbar eng.



AN(ge)DACHT:

„Noah“ hat Hochkonjunktur

Seit Jahren war ja „Noah“ schon unter die Top-Ten der beliebtesten Vornamen in Deutschland aufgestiegen – jetzt hat er es auf Platz eins geschafft.

Noah, das ist doch der, der eine Arche baut, und von allen Arten ein Pärchen mitnimmt in die Arche, um sie zu retten vor dem riesigen Artensterben, das kommt.

Noah, das ist doch der, den die anderen damals nicht ernstgenommen haben, als er seine Arche zusammenzimmerte noch mitten auf dem Trockenen: „Warum machst Du das?“

Ob er geantwortet hat: „Weil wir auf eine große Katastrophe hinsteuern, allesamt! Und die kommt, weil zuviel uns einfach egal ist, nach dem Motto: Nach uns die Sintflut!“

Und ob sie wohl trotzdem weiter gelacht haben?

Noah, das ist doch der, auf den die Hoffnung gründet, dass es dennoch irgendwie weitergeht.

Trotz allem, was gleich eine ganze Menschheit falsch macht.

Noah – ein Hoffnungsträger.

„Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“, soll Martin Luther einst gesagt haben.

Hoffnung pflanzen wollen wir – dafür steht auch unsere Baum-Aktion zum Jubiläum der Friedenskirche. Weil Menschen Hoffnung haben wollen, dass das Leben weitergeht. Trotz Corona, trotz Klimawandel, trotz alledem.

Platz eins der Taufsprüche ist seit Jahren das Psalmwort: „Der Herr hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Ja, das hat er, denke ich, dringend befohlen.

Und Gott möchte, dass es viele „Noahs“ gibt. Noahs, die überleben, weil sie ernstnehmen, was ringsum geschieht. Und die Engel, denen Gott das befiehlt, können, sollen, müssen das nicht wir sein? Menschen. Und zwar solche, die sagen, was ist, Klartext - und gerade auf diese Weise behüten. Unsere Kinder und Enkel behüten, und Dich auch, und diese Welt...
Burkhard Müller

Gottesdienste Oktober - November 2021

Wir feiern mit Ihnen Gottesdienst...

... am Sonntag um **11.00 Uhr**

(Eventuelle Änderungen
entnehmen Sie bitte
unserer Homepage)



Sonntag, 3. Oktober, Erntedanktag	Familiengottesdienst zum Erntedanktag mit dem Kindergarten "Kuckucksnest"	Holger Höppner
Sonntag, 10. Oktober, 19. So. n. Trinitatis	„Gott lässt sich nicht in die Karten schauen“ Gottesdienst zu Jesaja 38,9-20	Holger Höppner
Sonntag, 17. Oktober, 20. So. n. Trinitatis	„Dein Leben - deine Gottesbeziehung“ Gottesdienst zu Prediger 12, 1-7	Burkhard Müller
Sonntag, 24. Oktober, 21. So. n. Trinitatis	„Vom Risiko der Eindeutigkeit - und warum es doch nicht anders geht“ Gottesdienst zu Matthäus 34-39	Burkhard Müller
Sonntag, 31. Oktober, Reformationstag	„Gottim Alltag“ Gottesdienst zu 5. Mose 32, 1-16	Holger Höppner

<p>Sonntag, 7. November, Drittl. So. d. Kj.</p>	<p><i>„Markenzeichen Christ“</i> Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden</p>	<p>Holger Höppner</p>
<p>Sonntag, 14. November, Vorl. So. d. Kj.</p>	<p><i>„Novembergedanken - über Wahrnehmung und Sehnsucht und Verheißung“</i> Gottesdienst zu 2. Korinther 5, 1-10</p>	<p>Burkhard Müller</p>
<p>Sonntag, 21. November, Ewigkeitssonntag</p>	<p><i>„Immer neue Bilder gegen das Dunkel des Todes“</i> Gottesdienst zu Jesaja 65 i.A. mit Erinnerung an unsere Verstorbenen</p>	<p>Holger Höppner/ Burkhard Müller</p>
<p>Sonntag, 28. November, Erster Advent</p>	<p><i>„Siehe, es kommt die Zeit...“</i> Adventsgottesdienst zu Jeremia 23, 5-8</p>	<p>Burkhard Müller</p>
<p>Sonntag, 5. Dezember, Zweiter Advent</p>	<p><i>„Früher war alles besser“</i> Gottesdienst zu Jesaja 63,15-64,3 - zeitgleich Kindergottesdienst -</p>	<p>Holger Höppner</p>

Die Gottesdienste in der Kirche finden unter den aktuellen Corona-Schutzregeln ("3G") statt

Wenn Sie den Gottesdienst in der Friedenskirche nicht besuchen können oder wollen, haben Sie auch die Möglichkeit, im Internet live dabei zu sein. Ein Bild mit dem Link zum Live-Stream finden Sie auf unserer Homepage (friedenskirche-disteln.de).

Am 6. November: Endlich wieder Kinder-Bibel-Frühstück

Wenn jemand krank ist, braucht man einen guten Arzt. Aber manchmal kann auch der nicht mehr helfen. Wie toll wäre es, wenn man der Krankheit einfach befehlen könnte zu verschwinden. Aber so etwas kann wohl niemand. Oder vielleicht doch?

Nach langer Zwangspause gibt es in der Friedenskirche endlich wieder ein Kinder-Bibel-Frühstück, nämlich am Samstag, 6. November, in der Zeit von 09.30 Uhr – 12.30 Uhr.

Das Thema lautet: „Du kannst das!“

Der Kostenbeitrag für das Frühstück beträgt 1,- Euro. Teilnehmen können Kinder zwischen drei und zwölf Jahren, wobei die Mädchen und Jungen, die noch nicht zur Schule gehen, gerne von einem Elternteil begleitet werden können. Wegen der begrenzten Platzanzahl ist eine Anmeldung im Vorfeld unbedingt erforderlich. Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Holger Höppner (Telefon 02366-885204) oder im Gemeindebüro (Telefon 02366-88030).



Es ist nie zu früh, sich vorzubereiten...

Sicherlich ist der Monat Oktober nicht der ideale Zeitpunkt, um schon jetzt auf unseren Weihnachtsbaumverkauf am Freitag, 10. Dezember (der Freitag vor dem 3. Advent), hinzuweisen, der in diesem Jahr um einen kleinen Adventsmarkt erweitert wird. Aber vielleicht merken Sie sich diesen Termin doch schon einmal vor? Nähere Informationen gibt es ab Mitte November auf unserer Homepage.

Erntedank an andere denken

Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie kann der Erntedank-Gottesdienst in diesem Jahr nicht ökumenisch auf dem Platz im Einkaufszentrum an der Josefstraße stattfinden. Stattdessen feiern wir ihn am **Sonntag, 3. Oktober, um 11.00 Uhr** in der Friedenskirche mit dem Kindergarten "Kuckucksnest". Wir danken Gott dabei für die Ernte, die er uns beschert hat - und wir denken auch an andere, denen es nicht so gut geht.

Wir sammeln im Vorfeld haltbare Lebensmittel, die nach dem Gottesdienst der Hertener Tafel gespendet werden sollen. Sie können Ihre Spenden gerne vor dem Erntedanktag im Gemeindebüro oder bei Küsterin Wencke Maiß (Telefon 02366-33011) abgeben. Oder Sie bringen sie einfach am 3. Oktober mit. Das ergibt bestimmt ein schönes Bild, wenn die Lebensmittel für die Tafel im Altarraum der Friedenskirche zusammengestellt werden...

Wir pflanzen die Geburtstags-Bäumchen

Im Juni ist unsere Friedenskirche 50 Jahre alt geworden. Diesen Anlass konnten wir leider nicht mit einem großen Fest begehen, dafür wollten wir Interessierten aus der Gemeinde Obstbäume schenken. Jetzt, zur Pflanzzeit im Herbst, kommen die bestellten Apfel-, Kirsch- und Pflaumenbäume tatsächlich in die Erde, damit sie künftig Frucht bringen können. Eine Baumschule aus Datteln-Horneburg wird die Bäume am Samstag, 30. Oktober, um 10 Uhr

anliefern, dann können sie an der Kirche abgeholt werden. Wer selbst keine Transportmöglichkeit hat, dem bringen wir sein Friedenskirche-Bäumchen natürlich auch nach Hause.



So erreichen Sie uns:

im Internet: www.friedenskirche-disteln.de

Pfarrer Holger Höppner

Kaiserstraße 165

Tel. 02366-885204

Mail: holger.hoepfner@ekvw.de

Pfarrer Burkhard Müller

Julie-Postel-Straße 21

Tel. 02366-37262

Mail: burkhard.mueller@ekvw.de

Küsterin Wencke Maiß

Tel. 02366-33011

Gemeindebüro Friedenskirche

Kaiserstraße 167

Ulrike Schlaab

Tel. 02366-88030

Mail:

re-kg-herten-disteln@kk-ekvw.de

erreichbar: Mo, Di, Do, Fr 10.00 -
12.00 Uhr, Mo 15.00 - 17.00 Uhr

Familienzentrum Kuckucksnest

Josefstraße 74, Tel. 02366-85030

Leitung: Petra Decking,

Tel. 02366-53846 (privat)

Adressen und Kontakte:

Telefonseelsorge Recklinghausen

Tel. 0800-1110111

Homepage der Ev. Kirchengemeinden in Herten:

www.evangelisch-in-herten.de

Haus der Kulturen

Vitusstraße 20, Tel. 02366-18070

Umweltwerkstatt

Langenbochumer Str. 385 A,

Tel. 0209-961710

Diakonie

Familienbüro: Tel. 02366-1818710

Fachstelle Sucht:

Tel. 02366-106730

Evangelische Kirchengemeinde Disteln, Spendenkonto der Aktion „Ich lasse meine Kirche nicht im Stich“:

Volksbank Ruhr Mitte,

IBAN

DE30 4226 0001 5100 7368 09

Impressum

„Friedenskirche Disteln extra“, Sonderausgabe des Gemeindebriefs der Evangelischen Kirchengemeinde Herten-Disteln, Kaiserstraße 167, 45699 Herten.

Redaktion:

Burkhard Müller (v.i.S.d.P.), Holger Höppner, Ernst zur Nieden

Foto: Nico Wall, pixabay (Titel)

